



Schachverein Königsspringer 1929 e.V.
Großauheim
Springer Post 5/2023

Quo vadis Königsspringer 1929?

**Können wir die Saison mit dieser deutlich ausgedünnten
 Spielerdecke gut überstehen?
 Viel Spaß am Rochusmarkt – 22. & 23.09.!**

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

Im Oktober

Peter Hochbrückner, Harald Jorzick, Olaf Rau, Matthias Roth, Uwe Scholz, Peter Siegert, Oleg Slobodetski, Emma Charlotte Szabo, Manfred Waller & Peter Ziegler

Im November:

Kai Ulrich Boldt, Peter Koch & Marian Rogala

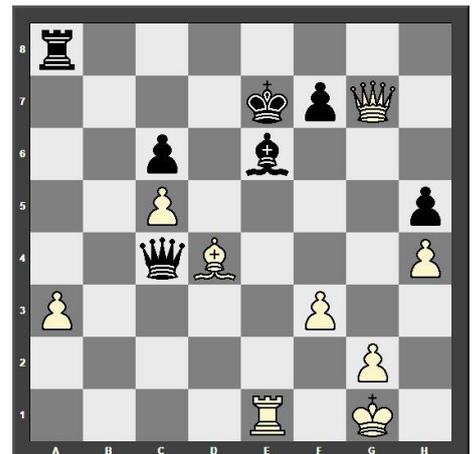
Aktuelle Ergebnisse:

SV	Gegner	Ergebnis
1.	Kinzigtal 1	2 : 4
2.	Gründau 2	2 : 4
3.	Gründau 3	3 : 1
Jug	Offenbach 2	1 : 3
Sen	Termine	später

Ihr seid am Zug!

Bettina Trabert - Regina Pokorna

Frauenbundesliga, Oktober 2002
 Weiß hat die schwarze Königsstellung sauber zerlegt. Jetzt kurz vor der ersten Zeitkontrolle hängt tatsächlich alles vom nächsten Zug ab.



40.Df6+?! wie in der Partie geschehen, war es nicht. Danach steht Weiß immer noch besser, aber die Umsetzung des Gewinns wird viel komplizierter. Am Ende landeten beide in einem Endspiel mit ungleichen Läufern und die Partie wurde Remis. Welche Möglichkeiten hat Weiß übersehen?

Nach schwerer Krankheit ist am 5.7.2023 FM Klaus Timpel im Alter von 66 Jahren verstorben.

SF Timpel war einer der stärksten Schachspieler im Bezirk 4 und prägend für die Sfr. Schöneck und über die Vereinsgrenzen weit bekannt.

1983 wurde er mit der Uni Frankfurt Deutscher Hochschulmannschaftsmeister. Er nahm mehrfach an dem Meisterturnier des Hessischen Schachverbandes teil, 1986 wurde er Hessischer Vizemeister.

Neben seiner spielerischen Laufbahn war er auch vielfältig organisatorisch tätig. So führte Klaus Timpel auf Ebene des HSV den Ingo-Spiegel und entwickelte seinerzeit eine Software, um den bisherigen manuellen Berechnungsprozess EDV-gestützt ausführen zu können. Im Main-Vogelsberg-Schachverband hatte er für einige Jahre das Amt des Turnierleiter für Mannschaften inne. Von 1985 bis 1993 war er 1. Vorsitzender der Sfr. Schöneck; zusätzlich war er im Betriebssport engagiert.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

MVS – Vorstand

In Memoriam Zwei Schachgrößen im MVS

Hier eine Partie zwischen Klaus Timpel, Schöneck und Erhard Germershausen, Großauheim aus dem Jahre 1977:

1.e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. Lc4 Sf6 4. d4 exd4 5. e5 d5 6. Lb5 Se4
7. Sxd4 Ld7 8. Lxc6 bxc6 9.0-0 Le7 10. Sd2 Sxd2 11. Lxd2
Tb8 12. Sb3 c5 13. Le3 c4 14. Sc5 Lc6 15. Dg4 0-0 16. b3
f5 17. Dd4 Lxc5 18.Dxc5 De8 19. f4 De6 20. Dxa7 cxb3 21.
cxb3 Tb4

22. Lc5Tb7 23. Da5 Td8 24. Dc3 d4 25. Lxd4 Dd5 26. Tf2 Dxd4
27. Dxd4 Txd4 28. g3 Le4 29. Kf1 Kf7 30. Tc1 c6 31. Ke1 Ke6
32. Td1 c5 33. Tfd2 Tbd7 34. Txd4 cxd4



35. Kd2 Ta7 36. Ta1 Kd5 37.
a4 Tb7 38. Ta3 Kc5 39. a5 Ta7 40. A4 Ld5 41. Kd3 Lxb3 42.
Txd4 Ld5 43. Ta4 Le4+ 44. Kc3 Kb5 45. Tb4+ Kxa5 46. Tb2
Tb7 47. Txb7 Lxb7 48. Kd4 Kb6 49. e6 Kc7 50. Ke5 Lc8 51.
h3 Kd8 52. g4 fxc4 53. hxc4 Ke7 54. f5 h6 55. Kd5 Lb7+ 56.
Ke5 Lc6 57. Kf4 Kf6 0 : 1

Diese Partie hatte einen Sieger, aber es gab sicher auch Begegnungen mit anderem Ausgang.

Als anregendes Beispiel für alle Schachfreunde und Schachfreundinnen kann sie heute wie auch in der Zukunft dienen.

Also auf zu spannenden und hoffentlich erfolgreichen Schachpartien. - wg -

Bezirksoberliga

Mühlheim	2	5
SC Heusenstamm 2	2	5
Nidderau	2	5
Kinzigtal	2	4
Obertshausen	2	4
Hainstadt	0	2
Großauheim	0	2
Neuberg 4	0	1
Bischofsheim	0	1
Schöneck 2	0	1

Bezirksliga

Schachdrachen 2	2	5
Obertshausen 2	2	4,5
Somborn	2	4,5
Kinzigtal 2	2	4,5
Offenbach 3	2	4
Gründau 2	2	4
Großauheim 2	0	2
Bergwinkel 2	0	2
Nidderau 2	0	1,5
SF Heusenstamm	0	1,5
Ronneburg	0	1,5
Hailer-Meerholz	0	1

MVSJ Staffel B

Gründau 3	2	4
Schachdrachen	2	3,5
Offenbach 2	2	3
Großauheim	0	1
Gründau 2	0	0,5
Bergwinkel	0	0

Kreisliga

Mühlheim 2	2	4
Großauheim 3	2	3
Sotzbach	2	2,5
Bergwinkel 3	1	2
Hainstadt 2	1	2
Neuberg 6	0	1,5
Gründau 3	0	1
Offenbach 5	0	0

Ihr seid am Zug!
Am schönsten gewinnt möglich, ein
sicherweise 40.Tp1ii', jedoch
ganz ruhiger Zug. Jedoch
droht 4.Lf6+ und Matt im
nächsten. Das kann Schwarz
nur unter Hergabe der Dame
verhindern, 40...Dd5. Ver-
sucht der König sich auf die
andere Seite zu retten, zap-
pelt er am Ende nur unent-
rinbar in einem Mattnetz.
Es geht auch sofort 40.Lf6+
Kd7 41.Td1+ mit der selben
Folge: Damenverlust oder Matt.

V.i.S.d.P.: Walter Gunkel

Herausgeber & Redaktion: Der Vorstand

www.auheimer-schachverein.de